Ressort: Vermischtes

Spitzenköchinnen fordern Umdenken bei Schulverpflegung

Berlin, 07.10.2012, 08:44 Uhr

GDN - Nach der Brechdurchfallepidemie in Ostdeutschland haben sich die Fernsehköchinnen Cornelia Poletto und Sarah Wiener in die Diskussion um die Schulspeisung eingeschaltet: Beide forderten eine Abkehr vom bisherigen System der Großküchen-Versorgung. Große Mengen vorgekochtes Essen warm zu halten sei hygienisch "riskant", sagte Poletto dem Nachrichtenmagazin "Der Spiegel".

"Nur da, wo sich Eltern ehrenamtlich engagieren, wird wirklich gutes Essen angeboten." Für zwei Euro pro Person könne man nur gut kochen, wenn dieser Betrag tatsächlich für die Zutaten und nicht noch für Personalkosten verwendet werden müsse. Sarah Wiener, die selbst eine Berliner Kita beliefert, kritisierte das herrschende Catering-System: "Mit solchen Mahlzeiten auf kulinarischem Niedrigniveau zementieren wir einen Industriegeschmack", so Wiener. "Wir sollten die Gewinnmaximierung einer Branche nicht über das Wohl unserer Kinder stellen."

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-79/spitzenkoechinnen-fordern-umdenken-bei-schulverpflegung.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619